

# Datenschutzbeauftragter

**Beitrag von „Volker\_D“ vom 28. November 2024 23:13**

Der Datenschutzbeauftragte sitzt ist für alle Schulen im Kreis zuständig und erhält 4 bzw. 5 Ermäßigungsstunden. Ist meiner Meinung nach viel zu wenig. Wenn nichts passiert, dann ein toller Job. Wenn aber etwas anliegt, dann viel Spaß. Hatte mich damals beworben und im Bewerbungsgespräch mal ein paar Fragen gestellt. Da war mir sofort klar, dass ich das doch nicht mache (Obwohl ich schon gut vorgebreitet war und mir schon vorher mehrere Bücher über den Job eines Datenschutzbeauftragten durchgelesen hatte). Ein Grund war, dass ich einen Tag pro Woche vor Ort sein sollte und dafür 5 Ermäßigungsstunden bekommen sollte mit 28WS (Also 5,6 WS pro Tag). Es gab da aber noch so ein paar andere Punkte, die mir zeigten, dass man nur jemanden sucht, der den Kopf hinhalten soll. (Obwohl rechtlich gesehen immer der Schulleiter zuständig ist und der Datenschutzbeauftragte nur beratend ist. Man muss bei dem Begriff "Datenschutzbeauftragte" etwas aufpassen. Da gibt es 2 verschiedene. Einmal z.B. die Datenschutzbeauftragten des Landes und einmal die Datenschutzbeauftragten von Firmen/Schulen/... Das ist eine komplett andere Tätigkeit mit einem komplett anderen Kompetenzbereich und komplett anderen Rechtlichen hintergrund, obwohl es sich gleich anhört.